

PRÄGUNG

Dateivorlage anlegen

Ein Prägestempel ist die Voraussetzung für jede Form der Folien- oder Blindprägung. Mit dieser Veredelungstechnik lassen sich sichtbare und fühlbare Metallic-Effekte erzielen. Die Heißfolien-Prägung ermöglicht, unabhängig vom gedruckten Motiv, unterschiedliche Effekte auf das Papier zu bringen. Heben Sie beispielsweise Logos, Schrift oder andere Grafikelemente damit eindrucksvoll hervor.

ALLGEMEINES

- Eine **leichte Vertiefung** entsteht durch den Prägestempel auf dem Papier.
- Die Prägung kann **nur einseitig** für ein Druckprodukt umgesetzt werden.
- Die Vektordatei der Prägevorlage entspricht den genauen Maßen und der Platzierung der Veredelung.

PRÄGESTEMPEL

- Der Stempel selbst kann mehrfach verwendet werden.
- Die Wahl des Prägestempels richtet sich nach Motiv und Anzahl der Prägungen.
- **Magnesium** - bei groben Motiven oder einfachen Logos mit max. 200 Prägungen.
- **Messing** - bei Textmotiven, Linien unter 5 pt und mehr als 200 Prägungen.
- Ein Prägestempel ist nur im Zusammenhang mit einem Druckauftrag bestellbar.

DATENFORMAT

Für die Herstellung eines Prägestempels benötigen wir von Ihnen eine Vektordatei von dem zu prägenden Objekt. Pixel- und Fotoformate wie JPG und PNG sind daher nicht geeignet, da diese sich nicht oder schlecht in ein Vektorformat umwandeln lassen. Pixelgrafiken setzen sich aus einzelnen Bildpunkten (Pixel) zusammen. Die Vektorgrafiken dagegen werden mathematisch berechnet bzw. definiert und bestehen aus Flächen und Linien.

- Eine **Vektordatei** mit dem zu prägenden Objekt ist erforderlich.
- **Keine Pixel- und Fotoformate** wie JPG oder PNG.
- Die Vektordatei kann als **eps, ai** oder **PDF Standard X-4, X-1a (2004), X-3 (2002)** zugeschickt werden.
- Legen Sie die zu **prägenden Elemente** als reines **Schwarz 100 %** an.

Bitte beachten Sie, dass die Datei eine Vektordatei sein muss. Eine Pixeldatei bleibt auch nach dem Export als PDF oder eps eine gerasterte Bilddatei.

Wir empfehlen Ihnen die Bestellung eines Probedrucks. Anhand dessen können Sie das Ergebnis vorab prüfen. Nach Erhalt der Druckdaten lassen wir den Prägestempel für die Veredelung anfertigen. So erhält der Probedruck bereits Ihre Prägung. Sie sollten jedoch hierbei beachten, dass wenn Sie Änderungen an dem Prägemotiv vornehmen, wir einen weiteren Prägestempel anfertigen lassen müssen. Die Kosten für den Prägestempel würden dadurch doppelt anfallen. Alternativ können wir für den Probedruck einen unserer bis500-Prägestempel verwenden. Dadurch würden Sie den Eindruck des Effektes einer Prägung in der ausgewählten Wunschfarbe auf dem entsprechenden Papier ebenfalls begutachten können.

Die Anforderungen dienen dazu, eine optimale Qualität zu gewährleisten. Bei Fragen sind wir gern für Sie da!

Ihr bis500-Druckteam